

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869

20.9.1869 (No. 258)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 258.

Montag den 20. September

1869.

Bekanntmachung.

Nr. 5979. Die landwirthschaftliche Centralausstellung zur Feier des 50jährigen Bestehens des landwirthschaftlichen Vereins betr. Die Centralausstellung, welche zur Feier des 50jährigen Bestehens des landwirthschaftlichen Vereins veranstaltet wird, findet dahier vom 22. bis 26. d. M. statt.

Bei der Wichtigkeit und hohen Bedeutung dieser Ausstellung und bei dem großen Interesse, welches von allen Seiten an der bevorstehenden Feier genommen wird, sieht ein der Art zahlreiches Zutreffen von Gästen zu erwarten, daß die hiesigen Gasthöfe kaum genügenden Raum zur Aufnahme derselben bieten dürften.

Aus diesem Grunde und da die hiesige Stadt vorzugsweise auch mit Rücksicht auf den großen Umfang der Feier zum Festorte gewählt wurde, erscheint es als geboten, für geeignete Unterkunft der Besucher zu sorgen.

Wir zweifeln nun nicht daran, daß die Bewohner Karlsruhe's jetzt — gleichwie bei früheren ähnlichen Veranlassungen — gerne bereit sein werden, für die fünf tägige Dauer des Festes entbehrliche Räume gastfreundschaflich zur Verfügung zu stellen, und lassen wir deshalb hiermit die Bitte ergehen, anher die gefällige Mittheilung zu machen:

1. Wer einen oder mehrere Gänge einzuladen gesonnen ist und die Bestimmung der Person der Commission überlassen will.

2. Wer ein oder mehrere Zimmer gegen Vergütung zur Verfügung zu stellen bereit ist.

Im letzteren Falle wird um Angabe des Preises (Wohnung mit oder ohne Frühstück) für den einzelnen Tag, in beiden Fällen um Angabe der Zimmer- und Bettenzahl, sowie der Lage der Zimmer gebeten.

Die Anmeldungen wollen schriftlich auf der Gemeinderathskanzlei abgegeben werden.

Karlsruhe, den 15. September 1869.

Gemeinderath.

Malsch.

3.3.

3.1.

Fünzigjährige Jubelfeier des landwirthschaftlichen Vereins im Großherzogthum Baden vom 22. bis 26. September 1869 zu Karlsruhe.

Festprogramm.

Mittwoch den 22. September, Vormittags 9 1/2 Uhr:

Feierliche Eröffnung der landwirthschaftlichen Centralausstellung durch den I. Präsidenten Staatsrath Dr. Vogelmann auf dem Festplatze in der Festhalle.

Abends Festoper (Die Africanerin).

Donnerstag den 23. September, Vormittags:

Besichtigung der Ausstellung.

Nachmittags 3—5 Uhr Vorführung der ausgestellten Pferde.

Abends 7 Uhr Festbanket in dem großen Saale der Museums-Gesellschaft.

Freitag den 24. September, Abends 7 Uhr:

Gesellige Zusammenkunft im Saale der Gesellschaft „Eintracht“.

Samstag den 25. September, Vormittags 10 Uhr:

Öffentliche Preisvertheilung für die ausgestellten Pferde.

Anmerkung: Die Preise für Rindvieh, Schweine, landwirthschaftliche und gärtnerische Produkte, Fabrikate, Lehrmittel u. s. w. werden den Ausstellern nach beendigter Ausstellung durch die Post zugesendet.

Nachmittags 3 Uhr Vorführung der Landesgestütshengste vor dem Landesgestütsgebäude. Abends 7 Uhr gesellige Zusammenkunft im Saale der Gesellschaft „Eintracht“.

Sonntag den 26. September, Nachmittags 2 Uhr 45 Minuten, Fahrt nach Ettlingen zur feierlichen Enthüllung des zum Andenken an die Gründung des landwirthschaftlichen Vereins im Jahr 1819 gesetzten Denkmals. Festbanket.

Montag den 27. September:

Öffentliche Verloosung von ausgestellten und angekauften Pferden, Rindvieh, Schweinen, Maschinen, Geräthen u. s. w.

Centralstelle des landw. Vereins.

Lebensbedürfnis-Berein.

Herr S. Mörch ist heute aus dem Verein ausgetreten.

Karlsruhe, den 20. September 1869.

Der Verwaltungsrath.

Bekanntmachung.

Nr. 21,407. Der ledige Carl Ludwig Seith von Liedolsheim ist willens, nach Amerika auszuwandern.

Etwaige Forderungen an denselben sind binnen 8 Tagen geltend zu machen, indem nach Ablauf dieser Frist, wenn keine Einsprache erfolgen sollte, Auswanderungserlaubnis und Reisepaß erteilt würde.

Karlsruhe, den 18. September 1869.

Groß. Bezirksamt.

Salzer.

Ziegler.

Fischwasserverpachtung.

22. Die folgenden, auf Martini d. J. pachisfällig werdenden ärarischen Fischwasser sollen in öffentlicher Versteigerung auf weitere 12 Jahre verpachtet werden, und zwar:

Freitag den 24. d. M.,

Vormittags 10 Uhr,

auf unserer Kanzlei

die Fischwasser bei Knielingen (im Rheinhafen und im vollen Rhein);

Nachmittags 2 Uhr

im Rathhause zu Darlanden

1) jene bei Darlanden (im Altrhein, im Grundwasser, in der Federbach und im vollen Rhein) und

2) jene bei Forchheim und Neuburgweiler (im vollen Rhein, der Gehägerei und dem Salmengrund);

Samstag den 25. d. M.,

Vormittags 9 Uhr,

zu Leopoldshafen im „Rheinischen Hof“ die Fischwasser:

1) bei Leopoldshafen (im Hafenbassin, im Altrhein und im vollen Rhein),

2) bei Liedolsheim (im vollen Rhein längs der Gemarkungen Liedolsheim und Hochstetten) und

3) bei Rinkenheim (im vollen Rhein längs dieser Gemarkung).

Karlsruhe, den 14. September 1869.

Groß. Domänenverwaltung.

2.1.

Vorschuss-Verein.

Unsere verehrl. Mitglieder benachrichtigen wir hiermit, daß anlässlich der Geschäftsübernahme Seitens des neugewählten Kassiers, Herrn **Th. Deleubeinz**, Montag den **20.** und Dienstag den **21.** d. M. die Kasse geschlossen bleibt.

Das neue Bureau befindet sich von **Mittwoch den 22. September** an **Karl-Friedrichstraße (Marktplatz) 8** und bitten wir unsere verehrl. Mitglieder, die Einlagebüchlein daselbst wieder abholen zu wollen. Weitere Beitrittserklärungen beliebe man bei unserm Kassier, Herrn **Th. Deleubeinz**, gefälligst niederzulegen.

Der Ausschuss.

2.2.

Bekanntmachung.

Nächsten **Dienstag, am 21. September 1869, Morgens 10 Uhr**, werden im Gasthause zum **Deutschen Hause** in **Maximiliansau** 150 Klafter buchenes geschnittenes Schertholz 1. und 2. Klasse, am Bahnhofs zu Maximiliansau lagernd, mit **Zahlungstermin bis 15. Dezember 1869** öffentlich versteigert.

Ausländische Steigerer haben inländische Bürgen zu stellen oder Baarzahlung zu leisten.

Kandel, den 14. September 1869.

Königl. Bayer. Rentamt.

Etienne.

2.2. Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 21. September d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Ruppurrerstraße 13 aus dem Nachlasse der Frau **Babette Allmann**, Hoflakai Wittwe, nachbeschriebene Fahrniße gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, Bettung, Schreinwerk, Küchengeräthe, sowie verschiedener Hausrath.
Karlsruhe, den 17. September 1869.

Serrenschmidt, Waisenrichter.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Wohnung zu vermieten.

2.1. Nahe dem Mittelpunkte der Stadt ist für eine stille Familie ohne Kinder eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern und Zugehör auf das Winterhalbjahr vom 23. Oktober bis 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

— **Jähringerstraße 76** sind zwei auf die Straße gehende, gut möblirte Zimmer auf **1. Oktober** zu vermieten.

2.2. Zwei möblirte Zimmer mit zwei Betten, 60 Schritte vom Eingang des Ausstellungsgebäudes entfernt, sind über die Dauer des Festes zu vermieten. Näheres **Karl-Friedrichstraße 4**, bei **J. Badewet**.

3.2. Zwei freundliche Zimmer sind unmöblirt sogleich oder auf **23. Oktober** billig zu vermieten: **Erbprinzenstraße 9** im 3. Stock.

* Ein freundlich möblirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn auf **1. Oktober** zu vermieten. Näheres **Kronenstraße 16** im zweiten Stock. — Daselbst sind mehrere Fässer von 1—5 Ohm billig zu verkaufen.

*2.2. Zwei elegant möblirte Zimmer sind auf **1. Oktober** an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Leopoldstraße 5** ist ein möblirtes Parterrezimmer sogleich oder bis **1. Oktober** zu vermieten; auch kann dasselbe während der Festtage mit **1 oder 2 Betten** vermietet werden.

Wohnungsgesuche u. Vermietung.

3.2. Wer noch auf **Oktober** Wohnungen, gleichwohl in welcher Größe, zu vermieten hat, ist um Adressenangabe gebeten, ebenso können noch verschiedene Wohnungen nachgewiesen werden durch das **Handelsagentur- und Commissionsgeschäft** von **Franz Perrin Sohn**.

Wohnungsgesuche.

*2.2. Eine einzelne Dame sucht auf den **23. Oktober** eine freundliche Wohnung von **3 bis 4 unmöblirten Zimmern** nebst sonstiger Zugehör. Gefällige Adressen, mit Chiffre **C.** versehen, besorgt das Kontor des Tagblattes.

6.2. Es wird eine Wohnung von **4—5 Zimmern**, Magdkammer, Küche und dgl. auf **23. Oktober** oder sogleich von einer stillen Familie zu miethen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

2.1. Ein braves Mädchen, welches gut kochen und allen andern häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Wo? ist zu erfragen **Jähringerstraße 84** im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen, nähen kann und alle häuslichen Arbeiten pünktlich zu besorgen versteht, wird gegen anständigen Lohn **Adlerstraße 19** im 2. Stock auf **Michaeli** in Dienst gesucht.

*3.3. **Baldhornstraße 28** wird auf kommandes Ziel ein solides, fleißiges Mädchen in die Küche gesucht.

* Ein braves Mädchen, welches waschen und putzen kann, findet auf's Ziel eine Stelle: **Langestraße 90** im dritten Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf's Ziel in eine ruhige Familie von **2 Personen** gesucht. Zu erfragen **Langestraße 193** im dritten Stock links.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, auch sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen im **Lyceum** auf der rechten Seite im dritten Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann und sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf **Michaeli** eine Stelle. Zu erfragen **Langestraße 219**.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen **Langestraße 154** parterre. Zu sprechen von **10 bis 12 Uhr**.

Kapital auszuleihen.

Gegen doppeltes Unterpfand sind auf ein hiesiges Haus **6000 fl.** ganz oder theilweise auf den **23. Oktober d. J.** auszuleihen. Näheres bei **Waisenrichter Köffel**, **Baldhornstraße 27**.

Tüchtige Buntstickerinnen

finden da und Beschäftigung bei **August Hub**,
3.3. **Langestraße 104.**

* **N. B. Nr. 3200. Dienstvergebung.** Ein **Herrschafts-Diener**, welcher gewandt im Serviren und übrigen Dienstleistungen, aber insbesondere auch mit guter Empfehlung versehen sein muß, kann alsbald gute Dienststelle erhalten durch das **Commissions-Bureau** von **J. Scharpf**, **Karlstraße 43.**

Häuserverkauf.

* Es sind **2 zweistöckige, rentable Wohnhäuser** im westlichen Stadttheil dahier, sodann eine schöne **Villa** an der **Kriegstraße** und **3 zweistöckige rentable Wohnhäuser** an der **Ruppurrerstraße**, nahe der **Bleiche**, unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt an Kaufliebhaber das **Commissionsbureau** von **J. Scharpf**, **Karlstraße 43.**

Verkaufsanzeige.

* **Zu verkaufen: einer der größten Amazonen-Papagai, sehr schön, etwas sprechend, zahm und von der größten Race, ein schöner Perrusch-Papagai und ein Af-fenbärchen, sehr zahm et très curieux, von Mexico, in der Größe einer jungen Kaze etc., sehr billig.** Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Heilbronner

Flecken-Wasser

zur geruchlosen Entfernung aller Flecken aus beliebigen Stoffen, zu beziehen in Gläsern à 12 und 18 fr. durch **Th. Brugier** in Karlsruhe, Kronenstr. 19.

Französischer Crystall-Leim

(Durchsichtig, hell und flüssig), zur direkten Anwendung im kalten Zustande für Papier, Pappe etc. sehr zweckdienlich und daher für Bureaugebrauch äußerst bequem, auch erprobtestes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Alabaster, Gyps, Elfenbein, Holz etc. auf kaltem Wege schnell und dauerhaft zu kitteln, daher täglich für jeden Haushalt etc. ein Hilfsmittel, der Flacon 12 fr. bei **F. F. Weißbrod.**

Leinene Taschentücher

in verschiedenen Größen und Qualitäten verkaufe ich eine große Partie zu sehr billigen Fabrikpreisen. **N. E. Homburger.**

Winterstiefel, Pantoffeln und Kinderstiefel

Die erwartete Sendung ist angekommen, was ich hiermit empfehlend anzeige. **Fried. Eisenlohr,** Nachfolger von Stürmer. * Heute Abend empfiehlt frische Leber- und Griebenwürste, sowie fortwährend neues Sauerkraut **Franz Doll,** Spitalstraße 42. * Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend **Karl Häuser,** Langestraße 125.

2.2. Die neuesten **Damenkleiderstoffe,** schwarze und farbige Seidenzeuge, gewirkte Châles, schwarzen Lyoner Seidensammt empfiehlt in großer Auswahl und zu billigen Preisen **Julius Weeber,** 151 Langestraße.

Die neuesten **Kleiderstoffe:** schwarze und farbige Seidenzeuge, gewirkte Châles, Confections für Damen und Kinder u. s. w. empfiehlt in reicher Auswahl **S. Model.**

Auf die **Modenwelt** beginnt heute wieder ein neues Abonnement. Die unterzeichnete Buchhandlung empfiehlt sich zur Annahme solcher auf diese reichhaltige und preiswürdige **Moden-Zeitung,** liefert auch auf Wunsch eine Probe-Nummer gratis. Preis pro Quartal 36 fr. **Th. Ulrici,** Lammstraße 4.

Dankagung. Innigsten Dank für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme, insbesondere Allen, die meinen lieben Vater zur letzten Ruhestätte begleiteten. **Heinrich Kling,** Zimmermaler.

2.2. **Eintracht.** Montag den 20. d. M. **Bezug der Winterlokalitäten.** Karlsruhe, den 16. September 1869. Das Comité.

Niederfranz. 2.1. Heute Abend 8 Uhr Probe. Die Herren Sänger, welche im Besitze von Vereinsmusikalien sind, werden gebeten, solche in die Probe mitzubringen. **Großherzogliches Hoftheater.** Dienstag den 21. Sept. III. Quart. 93. Abonnementsvorstellung. **Verirrungen.** Bürgerliches Schauspiel in 5 Akten von Eduard Devrient. Mittwoch den 22. September. Mit allgemein aufgegebenem Abonnement. **Die Afrikanerin.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Meyerbeer. Vasco de Gama: Herr Deutsch, als Gast.

Wohn- und Geschäftshäuser verschiedener Größe (darunter mit Gärten und großen Räumlichkeiten) für jeden Geschäftsbetrieb, in den geeignetsten Stadttheilen dahier, ferner einige **Villas** und **Bauplätze** sind unter günstigen Bedingungen durch Unterzeichneten zu verkaufen. **Adolph Goldschmidt,** Agent, Zähringerstraße 79, (täglich von 11 bis 1 und von 3 bis 4 Uhr).

Zur gefälligen Beachtung. *2.2. Gold, Silber, Kleider, Betten, Möbel, Manufakturpapier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei **S. Silb,** Kronenstr. 7.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von **Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug** und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei den Herren **Thorwart Hengst, Ettlingerthor,** und **Höllischer, Karls-thor,** abgeben. *43. **Frau Lazarus** aus Bruchsal.

Ackerland zu verpachten. * Zwei Morgen gutes Ackerland hinter der Bandfabrik sind auf einige Jahre zu verpachten. Näheres **Kriegstraße 41** im ersten Stock.

Privat-Bekanntmachungen. **Schwarzen Thee,** nämlich: **Souchong, superfein (offen), Peccoe mit weißen Blüten** in Paqueten, **Russ. Caravanen-Thee** in Blechdosen empfehle eine ganz frische Sendung. **Wilhelm Schmidt, Wittwe,** Langestraße 112.

Rosenerne zur Theebereitung sind wieder vorräthig bei **Gustav Manning,** 2.2. Zähringerstraße 106.

 **Lilionesse** entfernt in 14 Tagen alle Hautunreinigkeiten: Sommersprossen, Leberflecken, Boden-Flecken, Finnen, Flechten, gelbe Haut, Rötze der Nase und scrophulöse Schärfe. Garantirt per 1/4 Flasche 1 fl. 30 fr., 1/2 Flasche 48 fr. Bei Herrn **W. E. Born,** Ecke der Adlersstraße und des innern Zirkels, **C. Pennrich,** Waldstraße 12, **Louis Zipperer,** Ecke der Langen- und Waldbornstraße.

Gebr. Leder's balsamische Erdnußöl-Seife

ist als ein höchst mildes, verschönerndes und erfrischendes Waschmittel anerkannt; sie ist daher zur Erlangung und Bewahrung einer gesunden, weißen, zarten und weichen Haut bestens zu empfehlen und in gleichmäßig guter Qualität stets **ächt** zu haben bei **Karl Benj. Gebres**, Langestraße 139, Eingang Lammstraße. 7.7.

à St. 11 kr.
4 Stück
in
einem Paket
36 kr.



2.2. Bad-Anstalt.

Am 1. Oktober verlieren die Abonnement-Billets des Sommer-Curses ihre Gültigkeit, wovon ich meine verehrlichen Bad-Abonnenten in Kenntniß setze.

H. Semberle,
zum Römischen Kaiser.

Empfehlung.

4.3. Wir zeigen hiemit ergebenst an, daß im Laufe des Monats September wieder eine Schiffsladung **Ruhrkohlen,**

Fettschrot erster Qualität,

für uns eintreffen wird.

Gefällige Bestellungen, welche wir auf unserm Comptoir

Akademiestraße 1, im Hause des Herrn **Adolf Römhildt,**

und durch die Herren

Fried. Römhildt, Langestraße 233,

Louis Stroh, Langestraße 87,

Louis Zipperer, Waldhornstraße 30,

Jul. Häuber, Bahnhofstraße 5,

J. B. Klingele, Spitalstraße 25,

entgegen nehmen, werden wir zu den billigsten Preisen ausführen.

C. Nicolai & Cie.

Ruhrkohlen

in den verschiedenen Sorten erwarte nächster Tage eine größere Zusendung von frischer und ausgezeichnete Qualität und nehme gefällige Aufträge hierauf entgegen.

2.2. F. Werntgen, Kohlenhandlung,

vor dem Mühlburgerthor, Kriegsstraße.

Bestellungsbureau bei den Herren:

C. Penrich, Waldstraße 12,

A. Marx, Eisenhändler, Langestraße 60,

sowie in meiner Wohnung: Victoriastraße 15.

3.2. Maxau. Ruhrkohlen.

Die erwartete Schiffsladung **Primo Ruhr-Fettschrot** ist in **früherer Qualität** in Maxau eingetroffen und bitten wir um gef. Aufträge, die wir prompt und billigt ausführen.

Birubacher, Kunz & Comp.,

Kontor: innerer Zirkel 25, neben Herrn Hofkürschner Singer.

Aufträge nehmen auch entgegen:

Herr **Conradin Haagel,** Langestraße 139,

F. Maich, am Ludwigsplatz,

Mich. Girsch, Kreuzstraße 3,

J. Bodenteuber, Fasanenstraße 2.

Mit einer literarischen Beilage von **A. Bielefeld's Hofbuchhandlung** in Karlsruhe.

Redigiert und gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. v. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Sterbefalls-Anzeige.

19. Sept. Victoria Wolf von Untergrombach, Dienstmädchen, ledig, alt 20 Jahre.

Fremde

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Mohl v. Stuttgart.
Deutscher Hof. Glaser, Maschinist v. Pforzheim.
Ständler, Det. v. Bühl. Waltherr, Kfm. v. Eilenbach.
Bloch, Maler v. Aichshausen. Jäger, Kaufm. von
Ettlin. Ziegler, Fabr. v. Heilbronn.

Englischer Hof. Seine Durchlaucht der Fürst
Pandothine v. Florenz. Graf v. Schlenker-Anger
m. Sohn v. Anger bei Magdeburg. Humel, Rent. m.
Frau v. New-York Kaunitz, Kfm. v. Bremen. Do-
tenkamp, Kfm. v. Geln. Horner, Rent. m. Frau v.
Glauchau. Wiens, Kfm. v. Bielefeld. Dr. Pich, Kfm.
v. Grünstadt Zulauf, Kfm. v. Mainz.

Erbsprinzen. Schnigler, Fabr. von Mannheim.
Frank, Apotheker m. Frau v. Landau. Dr. Becker,
Advokat v. St. Gallen. Gfner, Polytechniker von
Kudenz. Fischer, Bürgermeister v. Augsburg. Her-
beck, Postapellmeister v. Wien. Ratheumann m. Kom.
v. London. Seine Durchlaucht Erbprinz v. Hohenzollern
Dehringen v. Dehringen. Seine Durchlaucht Fürst
Woz v. Rügenberg a. Böhmen.

Goldener Adler. Anterior, Part. v. Straßburg.
Schäfer m. Sohn v. Böttigheim. Sigmund, Kfm.
v. Eberbach. Schneider, Kfm. v. Hanau. Biedmann,
Part. m. Tochter v. Essn. Webaedel m. Frau von
Mannheim. Kuter, Apotheker v. Gailshausen. Ritter,
Priv. v. Bühl. Ritterich, Kfm. v. Göttingen. Joas-
chim, Kfm. v. Tübingen. Christmann, Part. v. Basel.
Zuber, Priv. v. Bühl. Kaiser, Kfm. v. Biberach.

Goldener Karpfen. Joann Braun v. Raumburg.
Goldenes Lamm. Dr. Müller v. Wülflheim. Hübel,
Canechmer v. St. Marcan. Schwab, Kfm. v. Stuttgart.
Schwarz, Kfm. v. Landau. Kappler, Gastwirth von
Mainz.

Goldenes Schiff. Gmlich, Kfm. v. Merchingen.
Dr. Deutsch v. Bredlau.

Grüner Hof. Fedrenbad, Privatier v. Coblenz.
Janet m. Sohn v. Wien. Dighli, Kfm. v. Schwäbisch-
Gmünd Altmonberger, Kfm. v. Nürnberg. Eckstein,
Kfm. v. Ravensburg. Witter, Kfm. v. Konstanz.
Suermondt, Rent. m. Kom. v. Aachen. Frau Lima
v. Barmen. Klein, Priv. v. Ballhof. Wasserhann,
Priv. v. Rürth. Po. l. Kfm. v. Offenbach. Schmitt,
Priv. v. Offenbach. Schmitt, Kfm. v. Hannover.
Koth, Baummeister m. Kom. v. München. Dü r, Priv.
v. Hohenstein. König Rent. m. Schwester v. Hannover.

Hôtel Gröpe. Seinhert, Rentier v. Halgersch.
Lanckert, Rent. v. Laig. Dr. Lanckert m. Kom. von
Paris. König, Kfm. v. Bens. Kistler, Kfm. von
Borde. Schwöder, Kfm. v. Bremen. Erben, Kfm.
v. Neuwied. Ma. t. Rent. v. Bern. Heibelberger,
Kfm. v. Mainz. Kuster, Kfm. v. Amorbach. Karcher,
Kfm. v. Ludwigsbafen.

Hôtel Stoffleth. Kopp, Kfm. v. Lahr. Huber,
Kfm. v. Wagnen. Weinbl. v. Freiburg. Döflinger,
Kfm. m. Frau v. Achen. Anker, Kfm. v. Schloßheim.
Lang, Part. v. Straßburg. Greter, Part. v. Singen.
Traber, Part. v. Stuttgart. Tillon, Part. v. Straßburg.
Prinz Max. Maier, Ingenieur v. Birstedt.
Ungerer, Kfm. v. Basel. Weis, Kfm. v. Neuendurg.
Stöckel, Kaufm. v. Xorou. Kumberger v. Zürich.
Kallier v. Föhlingen. Miß Bronckisch a. England.
Miß Sebald v. Wülkon. Miß Wiltheim v. Lamled.
Heinz, Kfm. v. Pforzheim.

Römischer Kaiser. Foser, Fabrikant v. Berg.
Baut, Fabr. v. Bremen. Birnbauer, Rent. v. Stettin.
Krell, Kfm. v. Schönow. Digel, Kaufm. v. Pesti.
Dr. Labiosa v. Triest. Bissol, Kapitän v. London.
Catalina, Rent. v. Cuba. Grobbalm, Kfm. v. Zürich.

Rothes Haus. Keller, Ober-Registrier v. Berlin.
Philipp, Pfarrer m. Frau v. Ruffheim. Humbert,
Fabr. v. Frankfurt. Kuffe, Rentier v. Gengenbach.
Hamm. Insp. v. Aachen Dreifus, Kfm. v. Gerners-
heim. Geaf Normann v. Obergrombach. Kuch, Kfm.
v. Nebl. Bel, Notar v. Freiburg. Wals, Fabr. v.
Hochburg. Fischer, Priv. v. Sondernheim.

Schwarzer Adler. Schnäbele, Kfm. v. Pforzheim.
Silberner Anker. Kurz-nderger, Student von
Zaisenhäusen. Michaelis, Kaufm. v. Langenmünde.
Burdie, Kfm. v. Freiburg. Krl. Schmitt v. Böhlingen.

In Privathäusern.

Bei Beuner: Fel. Wein v. Offenburg. — Bei Hof-
musikus Putmann: Krl. Lange v. München.